



Netzwerk Drei-in-Eins

Drei Gemeinden mit fünf Gottesdienstorten bilden gemeinsam die Katholische Kirche Nord-Neukölln

ST. CLARA · ST. EDUARD · ST. CHRISTOPHORUS · ST. RICHARD · ST. ANNA

St. Christophorus

Nansenstr. 4 – 12047 B.

e-mail: pfarramt@christophorus-berlin.de

www.christophorus-berlin.de

Tel.: 030-627 30 69 210; Fax: 030-627 30 69 299

Berliner Volksbank

IBAN: DE90100900005811226027

BIC: BEVODEBB

St. Richard / St. Anna

Braunschweiger Str. 18 – 12055 B.

pfarramt@st-richard-berlin.de

www.st-richard-berlin.de

Tel.: 030 – 685 10 42; Fax: 030 – 685 18 48

PAX-Bank eg

IBAN: DE85370601936000275032

BIC: GENODED1PAX

St. Clara / St. Eduard

Briesestr. 15 – 12053 B.

buero@sankt-clara.de

www.sankt-clara.de

Tel.: 6889 12-0; Fax 6889 12 -19

Berliner Bank

IBAN: DE69100708480071422001

BIC: DEUTDEDB110

In Kooperation mit **IPZ** - Internationales Pastorales Zentrum, Kranoldstr. 24a, 12051 Berlin, info@ipz-berlin.de, www.ipz-berlin.de, Tel.: 030 – 609 75 944

Kooperative Pastoral

- Pastoralteam „Nordlichter“ (Stand Nov. 15) – gleichberechtigt im Konsens mit Martin Kalinowski (Pfarrer) – Anja Breer UAC (Gemeindereferentin) - Alois Hofmann SAC (Pfarrer) - Lissy Eichert UAC (Pastoralreferentin) — Monika Patermann (Gemeindereferentin) – Kalle Lenz SAC (Pfarrer)
- in Kooperation mit Klaudia Höfig vom IPZ
- Treffen der Gremienvertreter*nnen
Treffen der Gemeinde-Gruppen
= Zusammenarbeit in Transparenz und Rücksprache
- Praxis der kleinen Schritte
- Mut zum Experiment

Katholische Sozialeinrichtungen

- Verbunden mit unseren **Kindertagesstätten** und dem **Seniorenheim** St. Richard
- Zusammenarbeit mit der **Caritas**, der Bildungsstätte **JACK** für Migrantinnen und Flüchtlinge und **Solidarity with Women in Distress**,

Optionen

- Arbeit mit Prioritäten und Schwerpunkten
- Option für Arme und Entrechtete
- Option für Schöpfungsverantwortung
- Förderung von Eigeninitiative und Gemeinsamkeit
- Befähigung zum lebendigen Christ-Sein
- Verbindung von Aktion und Kontemplation

Vision und Ziel

- Kirche mit einem menschlichen Angesicht
- Speisung der 5000 Menschen mit fünf Broten und zwei Fischen – ...wie Sauerteig sein in der Welt -
- Verbindung zwischen traditioneller Gemeindeseelsorge und kirchenfernen Randgruppen
- Gott ins Gespräch bringen – kraftvoll, einladend, heilend, mit Freude
- „Da geht noch was....“

Sozial

- Wöchentlicher Besuch von Obdachlosen am Bahnhof, in St. Christophorus monatliches Café Platte; wöchentliches Abend-Café für Arme und Notübernachtung für Obdachlose im Winter in St. Richard; Kleiderkammer in St. Clara
- Kirchenasyl, Forum Asyl mit St. Christophorus
- Mitgliedschaft & Zusammenarbeit mit „Asyl in der Kirche“ e.V.; dem Sachausschuss „Migration und Integration“ des Diözesanrates, der Härtefallberatung im Forum der Jesuiten
- „Pallotti-Mobil“ - Bedürftige helfen Bedürftigen
Ein Nachbarschafts-Hilfe-Projekt, in dem mit Langzeitarbeitslosen und ehemals Obdachlosen Wohnungen von Hilfe-Suchenden renoviert werden. Catering für soziale events. Pallotti-Mobil wirkt in Zusammenarbeit mit den Bezirksamtern..Verantwortlich Bruder Klaus Schneider SAC.
- lebensfroh! Therapeutische Begleitung – einzeln, Paar, Familie, Menschen mit geistiger Behinderung. Nieves Kuhlmann UAC
- Zusammenarbeit mit ZUFF e.V. (Zufluchtswohnungen für Frauen)
- Kooperativ mit Quartiersmanagement, Kiez-AG's, Bürgerstiftung
- Ökologische Nachhaltigkeit und globale Sensibilität
ohne ausgleichende Investition für Gerechtigkeit bleibt Ökologie ohne Auswirkung für Länder des Südens – viele Spenden aus den Gemeinden gehen in Selbsthilfeprojekte der sog. Dritten Welt
- Refinanzierung von Stellen über „Projekt Zukunft“

Spirituell

- Familien- und Kleinkindergottesdienste
- „Offene Kirche“ mit Stille und meditativer Musik
- Meditation im Alltag
- Hauskirchen, in denen Glauben und Leben geteilt wird
- Ökumene
- Interreligiöser und inter-kultureller Dialog
- Förderung verschiedener Gebetsformen
- Möglichkeit für seelsorgliche Gespräche und geistliche Begleitung
- „Movimento Pallotti“ – eine Hand voll Leben
- Taizé-Gebet

Kulturell

- Kirchen-Chöre
- Musik-Bands
- Konzerte
- Multi-Kulturelle Kleinkunst
- internationales Essen
- Straßenmusik „up to the streets“
- Sound & soul – Musik-Live & Life-Talkshow
- Mitwirken bei 48-Stunden Neukölln, Frühlingserwachen und bei Nacht und Nebel
- Projekt „Kunst in der Kirche“

Jesus in the breadline by Fritz Eichenberger



Der Stadtteil Nord-Neukölln ist populär und vielschichtig. Viele junge Menschen und Künstler - steigende Mieten und Verdrängungen - internationaler Flair und soziale Brennpunkte. In den Kirchengemeinden kommt ca. jede vierte Person aus einem anderen Land - wobei es in der Kirche ja keine Ausländer*innen gibt. In einer großen Bevölkerungsdichte treffen ein starkes interreligiöses und ein religionsfernes Milieu aufeinander. Als Kirche bemühen wir uns um Antworten auf die Nöte, Fragen und Sehnsüchte unserer Umgebung. Übergemeindliche Projekte leben größtenteils von ehrenamtlicher Arbeit und Spenden.

Stand: November 2015